



Kieler Woche - Classic Week - 1. Ferienregatta - Helga Cup - Rahnsdorfer 420er Pokal - Törngrüße - Bayerwaldpokal

125. Kieler Woche - die erfolgreiche erste Hälfte

Seit der WM in Australien im Winter sitzen sie wieder in einem Boot, Wolfgang Hunger und Vorschoter Holger Jess (SC Eckernförde). Bei der 125. Kieler Woche segelten sie nun der Konkurrenz mit vier Tagessiegen erneut uneinholbar davon. Zur letzten Wettfahrt hätte das erfolgreiche Team nicht mehr anzutreten brauchen, der achte gemeinsame Titel stand bereits fest. Insgesamt erhöhte Wolfgang Hunger damit seinen eigenen Kieler-Woche-Rekord auf schier unfassbare 22 Titel!



Foto: © Sascha Klahn

Zudem setzte sich die Crew der *Immac Fram* (Italia 9.98, Kai Mares (KYC)) mit fünf ersten Plätzen aus neun Rennen sowie einem dritten Platz als Streicher souverän gegen das übrige Teilnehmerfeld durch und gewann den Kiel Cup in der Gruppe ORC 3. Als Taktiker an Bord: Magnus Masilge. - Wie titelte da der favorisierte Segelhersteller des Steuermanns? „Winners are grinners.“



Fotos: © Felix Diemer

„Jeder kann, niemand muss.“ - 4. Classic Week 2019

Diesem Motto entsprechend hätte die Teilnahme an fünf der insgesamt acht Wettfahrten der vierten *Classic Week* für die Berücksichtigung in der Gesamtwertung gereicht. Michael Kerstan und seine Crew, Dr. Malte Diesselhorst und Jörg Bardeleben, nahmen mit dem 30er Schärenkreuzer *Hol di ran* (Bj. 1926) jedoch an sämtlichen Wettfahrten teil – sowohl an der nächtlichen Zubringerregatta über 60 Seemeilen ins dänische Sønderburg, mit der am 14. Juni von vier verschiedenen Starts aus die vierte „Klassische Woche“ begann, als auch an den übrigen sieben Wettfahrten, darunter drei Langstrecken. Nach dem *Rendezvous der Klassiker* im Rahmen der Kieler Woche standen am 22. Juni die Gewinner dieses besonderen, vom *Freundeskreis Klassische Yachten* ausgeschriebenem Segelevents fest: Mit u.a. drei 2. und zwei 1. Plätzen siegte *Hol di ran* in der Gruppe der großen Schärenkreuzer komfortabel.

26. Juni 2019 - 50 Schiffe zum Start der Ferienregatta

An Land war es bei 37 Grad kaum auszuhalten, auf dem Wasser taten 3 bis 5 Windstärken richtig gut. Die erste von sechs Yardstick-Wettfahrten der Ferienregatta (PYC/BYC/SV 03) hatte mit 50 Booten eine ausgezeichnete Beteiligung. Den Tagessieg holten sich die Gesamtsieger des Vorjahres, Bernd Schreiber (VSaW) und Martin Romberg (PYC) auf einem Flying Dutchman. Unser Neumitglied Rainer Rihm steuerte seinen Drachen *aqua vite* auf einen ausgezeichneten vierten Platz; Clubkamerad Thomas Metzling mit seinem Folkeboot *Saga* landete auf dem sechsten Platz.

Zum [Ergebnis \(https://www.manage2sail.com/de-de/event/b19b3a9a-35ad-4480-a942-292208c45846#!/onb?tab=documents&classId=30c76c33-9ceb-4b64-af95-aeed98c7c2e1\)](https://www.manage2sail.com/de-de/event/b19b3a9a-35ad-4480-a942-292208c45846#!/onb?tab=documents&classId=30c76c33-9ceb-4b64-af95-aeed98c7c2e1) (bei Manage2sail unter Bekanntmachungen)

Norbert Dreifürst

Die Flying Teachers Berlin beim Helga Cup 2019 in Hamburg

Die besten Ideen bringt ein gemeinsamer Kaffee hervor. So entstand auch der Plan der vier Lehrerinnen – Saskia Schlitter, Frauke Landmann, Dorothea Winterhof und Petra Pavlisin – gemeinsam an der weltweit größten Frauenregatta, dem Helga Cup, vom 14.-16. Juni in Hamburg teilzunehmen. Mit Engagement und dem nötigen Quäntchen Glück ergatterten sie einen der überaus begehrten 96 Startplätze ... Weiteres ist in dem Bericht von Frauke Landmann auf unserer [Website](https://www.pyc.de/aktuelles/die-flying-teachers-berlin-beim-helga-cup-2019-hamburg) (<https://www.pyc.de/aktuelles/die-flying-teachers-berlin-beim-helga-cup-2019-hamburg>) zu lesen.



Fotos: Michael Faje

Doppelerfolg beim Rahnsdorfer 420er Pokal

Fast wäre das Podium erneut komplett von den jungen 420er-Seglerinnen und Seglern des PYC übernommen worden. Beim Rahnsdorfer 420er Pokal am 15./16. Juni belegten Anne und Line Wolters den 1. Platz, gefolgt von Merlin Friedrich und Niklas Kühling auf Platz 2! Louisa Böcker und Philipp Hunger landeten nicht weit entfernt auf dem 5. Platz. - Die vollständige [Ergebnisliste](http://www.raceoffice.org/viewer.php?eid=10422650305c757f2fa2341&file=http%3A%2F%2Fwww.raceoffice.org%2Fdata%2F4385934004.htm%3Fchanged%3D2019-06-16+14%3A12%3A02&mode=html) (<http://www.raceoffice.org/viewer.php?eid=10422650305c757f2fa2341&file=http%3A%2F%2Fwww.raceoffice.org%2Fdata%2F4385934004.htm%3Fchanged%3D2019-06-16+14%3A12%3A02&mode=html>) ist auf der Raceoffice-Plattform zu finden.



Fotos: Julia Wolters



Der Club-Stander wird hier gezeigt ...

... im Passantenhaven von Brügge, nachdem er vorher in Antwerpen und Gent wehte.

Zwischenzeitlich hat Pauline II den Weg von Terneuzen über die Westerschelde nach Vlissingen und Middelburg geschafft.

Wir grüßen herzlich und wünschen allen in Berlin Gebliebenen so erfrischend-kühle Sommertage, wie wir sie zurzeit in Zeeland erleben.

Peter und Dörte Egloff



Foto: Dörte & Peter Egloff

Zeuthen - Neubäu - Überlingen

Nach der ersten Laser-Klassenregatta auf dem Zeuthener See Anfang April haben zumindest zwei der Laser Master UHUs Blut geleckt und wollen mehr. Nach dem Willi-Möllmer-Gedächtnispreis des SCO stand für Michael Sichler am 22./23. Juni der Bayerwaldpokal auf dem Programm – ein Wiedersehen mit einem Segelrevier der Kindheit. Michael Sichler, der hier früher bereits zweimal Jugendpokalsieger war, räumte souverän ab und konnte sowohl den Bayerwaldpokal als auch den Masterpokal (für die über 35-Jährigen) in Empfang nehmen. Als nächste Trainingseinheit segelt er derzeit, 28-30. Juni, den Euro Master Austria im Rahmen der European Masters Series auf dem Neusiedler See, bevor dann gemeinsam mit Hans Glave das nächste Ziel in Angriff genommen wird: die Internationale Deutsche Meisterschaft der Master auf dem Bodensee (SG Überlingen). - Alle anderen UHUs segeln derweil ganz entspannt weiter. Montags ab 16.30 Uhr.

Termine

Sommerpause Gastronomie: 30.06. - 08.07.2019

2. Ferienregatta (SV 03): 03.07.2019

3. Ferienregatta (SV 03): 10.07.2019

4. Ferienregatta (PYC): 17.07.2019

2019 ILCA Laser Radial Women's World Championship: 17.-24.07.2019 (Sakaiminato-City, Japan)

2. Spieltag Deutsche Junioren Segel-Liga: 20.-22.07.2019 (Travemünde)

Sigrun Putjenter, 29.06.2019